

Presseinformation

1. Juni 2012

20. aufhOHRchen findet in Mank statt

Vorfeld-Veranstaltungen dieses Wochenende

Zum 20. Mal geht heuer - vom 7. bis 10. Juni in Mank - das Volksmusikfestival aufhOHRchen über die Bühne. Insgesamt stehen dabei 30 Veranstaltungen auf dem Programm, Wirtshausmusik und Schulprojekte sind hier ebenso zu finden wie Radio-Frühschoppen, Gottesdienstgestaltungen, Sänger- und Musikantentreffen oder auch neue „Volxmusik“. Im Vorfeld des diesjährigen AufhOHRchens werden schon heute, Freitag, 1. Juni, im aufhOHRchen-Kino in Mank ab 18 Uhr ethnologisch interessante Filme gezeigt (<http://www.mank.at/>), morgen, 2. Juni, ist dann im Zettelbachstüberl ab 20 Uhr Wirtshausmusik zu erleben. Die Highlights des diesjährigen aufhOHRchens sind dann am Donnerstag, 7. Juni, ab 19 Uhr die Festveranstaltung „20 Jahre aufhOHRchen“ im Stadtsaal Mank, am Freitag, 8. Juni, ab 20 Uhr Wirtshausmusik in diversen Manker Gaststätten, am Samstag, 9. Juni, ab 20 Uhr ein Galakonzert mit Mnozil Brass im Manker Stadtsaal, und am Sonntag, 10. Juni, um 11 Uhr ein ORF Radio NÖ Frühschoppen am Hauptplatz von Mank.

Das erste aufhOHRchen fand 1993 in Tulln und St. Pölten statt und wurde mit seinem Konzept zum Erfolg - in den vergangenen 20 Jahren wurden im Rahmen von aufhOHRchen knapp 2.000 Kleingruppen, Einzelkünstlerinnen und -künstler, Chöre, Blasmusiken, Schülergruppen und Vereine aus Niederösterreich vorgestellt. Das Grundkonzept - die Förderung ästhetischer Bildung, die Ausbildung der Sinne, die Belebung und Erhaltung von Tradition - zieht sich wie ein roter Faden durch die Veranstaltungen, die quer durch Niederösterreich wandern. Das Festival bietet über qualitätsvolle Volksmusik hinausgehend auch die Auseinandersetzung mit kulturellen Grundlagen, mit Alltagskultur und mit Bräuchen. aufhOHRchen steht für gelebte Tradition, kulturelle Vielfalt, bewegende Themen, sowie für die Liebe zum Detail und zum Regional-Typischen. Gleichzeitig soll es auch ein Synonym für den Dialog zwischen Jung und Alt, Tradition und Moderne, Wissenschaft und Praxis sein. In aufhOHRchen will man sowohl Altbewährtes, authentisch unverfälscht Traditionelles als auch gut begründetes Experimentelles integriert wissen.

„Auch nach 20 Jahren ist aufhOHRchen nach wie vor attraktiv. Ein Projekt mit

Presseinformation

Menschen aus und für die Region. Volkskultur geht genau genommen alle an. Von den künstlerischen Ausdruckformen Singen, Musizieren, Tanzen abgesehen, geht es um das kultivierte Gestalten unseres Lebens in Gemeinschaft", so Dorli Draxler, Festivalleiterin und Geschäftsführerin der Volkskultur Niederösterreich.

Nähere Informationen: Volkskultur Niederösterreich, Mag. Dr. Lejla Halilovic, Telefon 02732 85015 29, e-mail lejla.halilovic@volkskulturnoe.at, <http://www.volkskulturnoe.at/> bzw. e-mail aufhOHRchen@volkskulturnoe.at, <http://www.aufhohrchen.at/> bzw. <http://www.mank.at/>.